

Für Mensch & Umwelt

Umwelt 
Bundesamt

Abschlussveranstaltung REFOPLAN „CO₂-neutrale Prozesswärmeerzeugung“

Klimaneutrale Prozesswärme aus Sicht des Umweltbundesamtes

Dr. Bettina Rechenberg, Umweltbundesamt,
Leiterin Fachbereich III "Nachhaltige Produkte und Produktion, Kreislaufwirtschaft"

23.04.2024



Jahre
Umweltbundesamt
1974–2024

Der Weg zum FuE „CO2-neutrale Prozesswärmeerzeugung“

ca.
2010 -
2014



Treibhausgasneutrales Deutschland 2050. Erkenntnisse:

- ▶ Umbau von Wirtschaft und Gesellschaft hin zu Treibhausgasneutralität ist **technisch möglich**
- ▶ **Wärmeerzeugung in der Industrie** ist dabei ein wesentlicher Schlüssel
- ▶ Wärmeerzeugung: **viele technische Varianten** sind denkbar und anwendbar

ab
2014

2014 -
2018

Vertiefung des Wissens über **Funktionsweise des notwendigen Transformationsprozesses:**

- ▶ **bloße Erkenntnisse** über die technische Möglichkeiten **reicht für Umsetzung der Transformation nicht aus**
- ▶ politischer, rechtlicher Rahmen, ökonomische Parameter und Instrumente müssen stimmen
- ▶ Zeitplan muss klar sein

2018 -
2023

ReFoPlan 2018: FuE “CO2-neutral Prozesswärme- erzeugung”



Start der Arbeiten zum Nachfolger Eigenforschungsprojekt **RESCUE**

- ▶ Verknüpfung Klimaschutz und Ressourcenschonung

Wie **JETZT** weiter nach Fertigstellung des FuE „CO2-neutrale Prozesswärmeerzeugung“?

Ziel: Entwicklung eines wirksamen Politikrahmens zum Umbau der Wärmeerzeugung in der Industrie



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Bettina Rechenberg
Fachbereichsleitung III
Nachhaltige Produktion und Produkte, Kreislaufwirtschaft

Umweltbundesamt
Wörlitzer Platz 1
06844 Dessau-Roßlau
bettina.rechenberg@uba.de

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/industrielle-prozesswaerme-kann-bis-2045-co2>



Jahre
Umweltbundesamt
1974–2024